

# Anlage-Service

Juni 2017



Vertrauen verbindet. [www.hbl.ch](http://www.hbl.ch)

HBL Asset  
Management



Hypothekbank  
Lenzburg

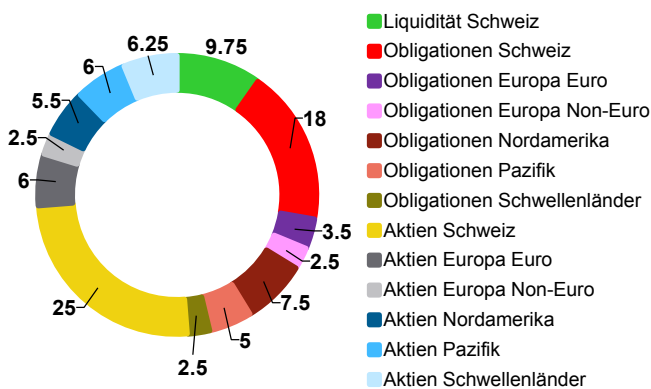
# Das Wichtigste auf einen Blick

## Kernaussagen

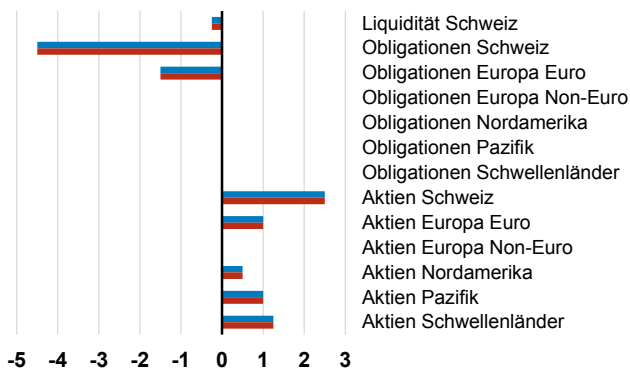
- **Historisch tiefe Volatilität an den Finanzmärkten:** Abgesehen von ein paar kleinen politischen Aufregern aus Washington gab es für die Finanzmärkte keinen Grund zur Sorge. Die Aktienmärkte zeigen sich äusserst stabil und zeichnen sich weiterhin durch eine sehr tiefe Volatilität aus.
- **Fehlende Anlagealternativen:** Anlagealternativen zum Aktienmarkt gibt es weiterhin keine. Die positive wirtschaftliche Entwicklung und die nach wie vor tiefen Zinsen sind auch Mitte des Jahres gute Argumente für Aktien.
- **Gewinnmitnahmen:** Die Finanzmärkte gönnen sich nach den eindrücklichen Kursgewinnen der letzten Monate eine Verschnaufpause. Wenig verwunderlich sind deshalb die Gewinnmitnahmen einiger Marktteilnehmer.
- **Schwellenländer bleiben attraktiv:** Trotz der politischen Skandale in Brasilien bleiben Schwellenländer äusserst attraktiv. Ein schwächerer USD sollte die Wachstumsdynamik sogar noch verstärken.

## Taktische Asset Allocation

Aufteilung in %



Über-/Untergewichtung in % (blau = aktuell / rot = Vormonat)



dass die Tiefststände beim VIX nicht ewig andauern werden, gibt es gute Gründe dafür, dass die Volatilität auch in näherer Zukunft auf tiefen Niveaus verharren dürfte. Vor allem die grosse Überschussliquidität und in der Folge die Absenz von Anlagealternativen, gerade bei den festverzinslichen Anlagen, unterstützt weiter die Aktienmärkte und sorgt für eine tiefe Volatilität. Seitens der Weltwirtschaft gibt es keinen Grund, für die unmittelbare Zukunft mit einer deutlichen Eintrübung des Weltwirtschaftswachstums zu rechnen. Auch deshalb nicht, weil die Zentralbanken bis auf Weiteres an der expansiven Geldpolitik festhalten werden. Daran wird auch eine weitere Zinserhöhung durch die amerikanische Notenbank Fed nichts ändern. In der Konsequenz sehen wir die leicht erhöhte Volatilität der Aktienmärkte der letzten Wochen in erster Linie als eine Folge von Gewinnmitnahmen nach Monaten steigender Aktienkurse. Von grossen Kursbewegungen auf den Devisenmärkten gehen wir nicht aus. Der Gefahr leicht steigender Volatilitäten treten wir mit einer systematischen Diversifikation über Regionen und Anlageklassen entgegen. Wir sind überzeugt, dass dieser Anlagestil langfristig das grösste Gewinnpotenzial bietet.

### Zinsen und Währungen

Nichts Neues bei den Zinsen. Die Amerikanische Notenbank FED wird wohl im Juni die Zinsen erneut anheben, was aber keine Überraschung wäre. Interessanter ist wohl eher die Schwäche des US-Dollars. Da sich die Zinsdifferenz zwischen den Staatsrenditen Deutschlands und der USA wieder verkleinert hat, ist es auch beim EUR/USD zu einer grösseren Aufwärtsbewegung gekommen. Auch gegen den Schweizer Franken verlor der Greenback an Boden und handelt klar unter der Parität. Das Resultat bei der Präsidentschaftswahl in Frankreich wurde mit Erleichterung aufgenommen und so konnte der Euro gegenüber dem Schweizer Franken wieder bis auf 1.09 klettern.

### Taktische Asset Allocation

Wir halten an unserem Übergewicht an Aktien, speziell in Europa und in den Schwellenländern fest. Unseres Erachtens haben diese Märkte das grösste Aufwärtspotenzial. Bei den Obligationen haben sich die Situation und das Risiko kaum verändert. Somit bleiben wir insbesondere in CHF- und EUR-Obligationen untergewichtet.

## Marktüberblick

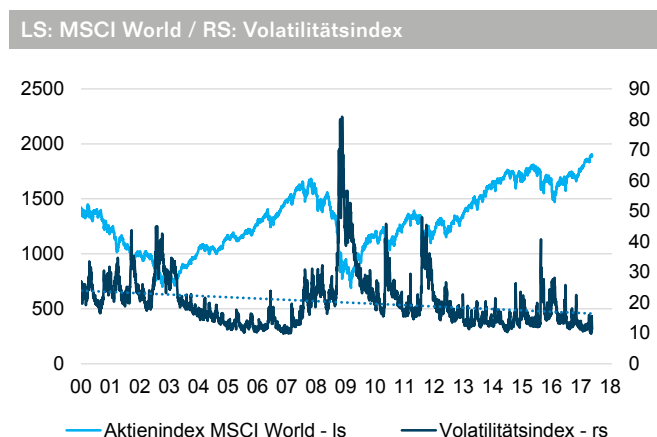
### Konjunkturausblick

Die ersten fünf Monate des Jahres 2017 brachten deutliche Kursgewinne für Aktienanlagen. Gleichzeitig ist festzuhalten, dass die Kursausschläge auch in den letzten Wochen weiter zurückgegangen sind. In diesem Sinne verzeichnete der Volatilitäts-Index VIX im bisherigen Verlauf des zweiten Quartals neue Tiefststände. Das weitgehende Fehlen von Anlagealternativen war mit Sicherheit ein wichtiger Faktor dieser Entwicklung. Die Marktteilnehmer haben sich schnell an die ruhige Marktsituation gewöhnt. Doch die Idylle war trügerisch: Die politischen Querelen der Regierung Trump lösten zum Teil übertriebene Kursreaktionen aus. Der erhöhte Puls war weitherum zu spüren. Kommentatoren und Medien wiesen auf konjunkturelle oder gar politische Risiken in den USA hin. Auch wenn wir überzeugt sind,

# Wirtschafts- und Finanzmarktanalyse

## Volatilitätsindex und der Weltindex

Quelle Daten: Bloomberg, HBL

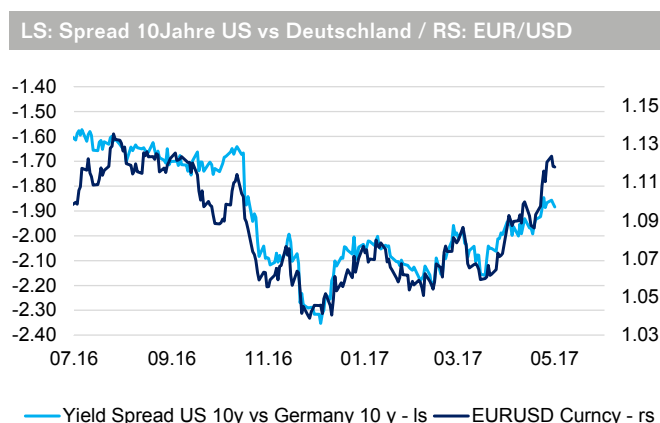


**Tiefe Zinsen, viel Liquidität, gute Wirtschaftszahlen und ein relativ gesundes Bankensystem haben weltweit die Aktienpreise in die Höhe getrieben. Dabei kann beobachtet werden, dass die Kursschwankungen und Korrekturen äusserst bescheiden ausfallen. Der Volatilitätsindex erreichte in den letzten Wochen die tiefsten Werte seit den 90er Jahren.**

- Der Volatilitätsindex misst die implizite Marktvolatilität aus einem Korb von Call- und Put-Optionen auf den S&P 500. Oder vereinfacht gesagt; der VIX misst die Angst der Aktienhändler vor einer Kurskorrektur.
- Der Grund für diese Situation ist vielschichtig. Eine verbesserte Weltwirtschaft, weiterhin tiefe Inflationszahlen, die expansive Geldpolitik der verschiedenen Zentralbanken mit den einhergehenden tiefen Zinsen sowie ein relativ gesundes Bankensystem sprechen für höhere Aktienpreise.
- Bei einem starken Anstieg der Börsen kommt es nach einer gewissen Zeit zu einer Verlangsamung des Trends. Mit den genannten Rahmenbedingungen sind grössere Rückschläge momentan jedoch eher unwahrscheinlich.

## Renditedifferenz der Staatsanleihen USA & Deutschland

Quelle Daten: Bloomberg, HBL

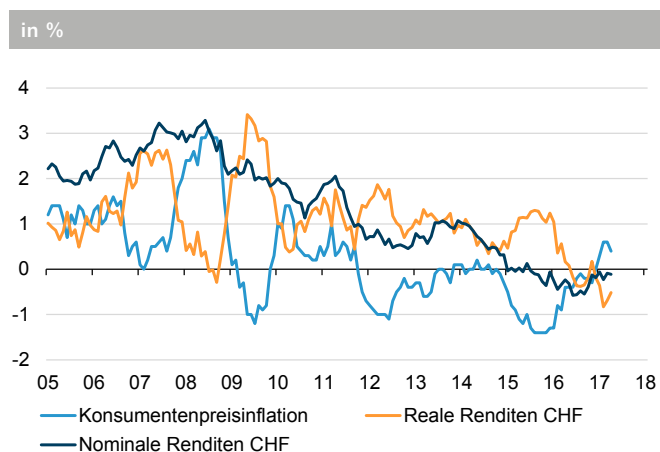


**Eine verbesserte Situation der Wirtschaft in Europa gekoppelt mit einem Anstieg der Inflation hat zu einer steileren Zinskurve in den meisten Ländern der Eurozone geführt. Dagegen sind die Zinserwartungen in den USA wieder moderater. Die Verkleinerung der Differenz zwischen den 10-jährigen Staatsanleihen der USA und Deutschlands sind hoch korreliert mit dem Preis für EUR/USD.**

- Der Dollarindex misst den USD gegen einen Korb mit sechs Währungen. Dieser Index ist auf den tiefsten Niveaus seit November 2016. Der breite Rückgang des USD ist zurückzuführen auf gemischt ausgefallene Konjunkturzahlen. Investoren stellen sich die Frage, wie stark die amerikanische FED in diesem Jahr die Zinsen noch erhöhen wird. Auch das politische Klima sorgt momentan für Gegenwind beim Dollar-Wechselkurs.
- Aufgrund des eher unklaren Bildes in den USA und dem dynamischen Wachstum in Europa ist die Differenz zwischen den Renditen für 10-jährige Staatsanleihen der USA und Deutschlands kleiner geworden.
- Die gemessene Differenz hat einen hohen Einfluss auf den Devisenkurs und besticht durch eine hohe Korrelation zum EUR/USD. Diese Situation kann sich in unseren Augen noch eine Weile fortsetzen.

## Reale CHF Renditen

Quelle Daten: Bloomberg, HBL



**Die nominellen CHF-Zinsen erreichen schon seit längerem immer tiefere Werte. Obwohl die Rendite der 10-jährigen Eidgenossen-Anleihe seit Mitte 2016 wieder leicht angestiegen ist, rentiert die Anlage inflationsbereinigt immer weniger.**

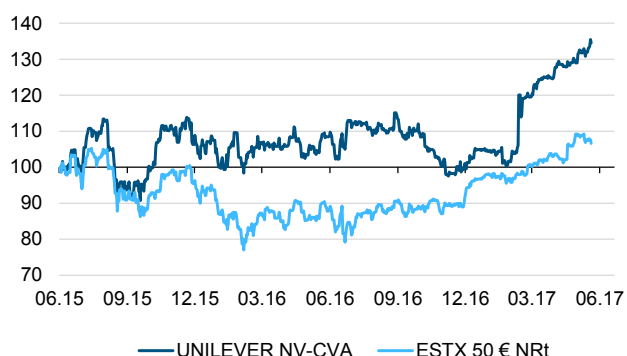
- Von den Tiefstständen konnten sich die Inflationswerte deutlich entfernen. Da sich die Situation am CH-Arbeitsmarkt aber kaum verbessert hat, dürfte sich der Inflationsanstieg bald wieder verlangsamen.
- Es ist eine aussergewöhnliche Situation, dass die Realverzinsung deutlich negativ ist. Dies zeigt, wie unattraktiv aktuell festverzinsliche Anlagen in CHF sind. Je nach Laufzeit der Eidgenossen-anleihe verliert der Anleger bereits nominell gesehen Geld und real, also inflationsbereinigt, noch mehr. Da nicht mit einem starken Rückgang der Inflation zu rechnen ist, dürfte diese Situation in den nächsten Monaten zu leicht steigenden Zinsen führen.
- Ein leichter Zinsanstieg sowie die negative Realverzinsung machen Aktien deutlich interessanter als festverzinsliche Papiere.

# Anlageempfehlung

## Unilever NV

Quelle Daten: Bloomberg, HBL

### Performance (Normalisierter Chart 2 Jahre)



### Grunddaten

<b>Name:</b>	Unilever NV
<b>Benchmark Index:</b>	EURO STOXX 50 Net Return EUR
<b>Domizil:</b>	Grossbritannien
<b>Sektor:</b>	Pflegeprodukte
<b>Währung:</b>	EUR
<b>ISIN:</b>	NL0000009355
<b>Preis:</b>	51.09
<b>52 Wochen Hoch:</b>	51.09
<b>52 Wochen Tief:</b>	36.22
<b>Marktkapitalisierung:</b>	148.94 Mia.
<b>KGV:</b>	27.60
<b>Dividendenrendite:</b>	2.80 % (Schätzung)
<b>Rating Standard &amp; Poor's:</b>	A+

Performance bis Redaktionsschluss	YTD	2016	2015	2014	2013
Unilever NV	30.30%	0.70%	26.50%	15.8%	5.1%
EURO STOXX 50 Net Return EUR	9.70%	3.70%	6.40%	4.0%	21.5%

### Kommentar der Hypi

- Der niederländisch-britische Konsumgüterkonzern Unilever gehört weltweit zu den grössten Verbrauchsgüterherstellern. Zu den Produkten gehören Haushaltsreiniger, Körperpflegeprodukte und Lebensmittel. Die Produktpalette enthält Marken wie Lipton, Magnum, Ben & Jerry's, Knorr, Axe, Rexona und viele weitere.
- Unilever verdankt das Wachstum im Q1 den Preiserhöhungen. Der Konzern dürfte weiterhin von den Schwellenmärkten profitieren, auf welche rund 58% des Umsatzes entfallen. Ausserdem wirkt sich die Umwandlung von einem Nahrungsmittelkonzern zu einem Anbieter von Haushaltsprodukten positiv auf das Ergebnis aus. Besonders die Bereiche Household (Umsatzanteil 19%) und Personal Care (Umsatzanteil 38%) wachsen schnell und das Unternehmen baut sein Engagement in diesen Sektoren weiter aus.
- Das Übernahmeangebot von Kraft Heinz beflügelte die Aktie. Der US-Nahrungsmittelriese zog das Angebot wieder zurück, da dieses Unilever vehement ablehnte. In der Folge wurde eine strategische Prüfung eingeleitet, um profitabler zu werden. Das Ergebnis war die Sparte «Aufstriche» abzustossen. Dies belastete im Q1/17 die Entwicklung, zukünftig dürfte der Entscheid allerdings das Wachstum positiv beeinflussen.
- Aktionäre dürfen sich über ein Aktienrückkaufprogramm (EUR 5 Mia.) und eine Dividendenrendite von 2.8% freuen.

# Markttabelle

Stand bei Redaktionsschluss/Quelle Daten: Bloomberg, HBL

## Staatsanleihen

Obligationenrenditen Staatsanleihen 10 J	Aktuell in %	1 M Veränderung Bp	12 M Veränderung Bp	YTD Veränderung Bp
Schweiz	-0.17	-6.00	21.20	1.30
USA	2.21	-7.25	40.89	-23.65
Australien	2.41	-18.90	14.50	-35.30
Deutschland	0.29	-3.80	17.60	8.20
Frankreich	0.72	-10.30	24.80	2.90
England	1.05	-4.00	-29.60	-19.10

Spreads gegen US-Staatsanleihen	Aktuell in %	1 M Veränderung Bp	12 M Veränderung Bp	YTD Veränderung Bp
Global Developed Sovereign	19.19	2.88	3.73	4.63
Global Investment Grade Corporate	108.76	0.55	-28.42	-41.42
Global High Yield Corporate	351.76	-12.87	-233.75	-338.53
Emerging Market Composite (USD)	265.22	0.35	-121.69	-168.94

## Aktien

	Aktuell	Höchst 52 W	Tiefst 52 W	1 M Total Return in %	YTD	YTD in CHF	Volatilität 30 T
Swiss Market Index	9'077.86	9'136.95	7'475.54	2.80	13.94	13.94	9.90
Euro Stoxx 50 Pr	3'608.45	3'666.80	2'678.27	2.15	12.32	12.46	9.10
FTSE 100 Index	7'563.12	7'598.99	5'788.74	4.91	8.00	-7.09	8.93
Dow Jones Indus. Avg	21'144.18	21'169.11	17'063.08	1.35	8.21	5.13	8.30
S&P 500 Index	2'430.06	2'430.06	1'991.68	1.89	9.50	6.43	8.10
NIKKEI 225	20'177.28	20'239.81	14'864.01	3.76	6.43	10.96	12.23
MSCI AC Asia Pacific ex Japan	498.60	500.68	394.98	2.07	18.08	15.01	7.69
MSCI EM (Schwellenländer)	1'008.47	1'018.50	792.31	2.25	17.74	14.67	10.57
MSCI World	1'923.10	1'923.10	1'566.70	2.37	11.23	8.16	6.06
MSCI World Energy	199.19	223.80	190.50	-0.36	-7.52	-10.60	12.69
MSCI World Material	238.71	241.11	187.79	0.87	9.04	5.97	8.41
MSCI World Industrial	237.03	237.14	186.53	2.08	12.91	9.83	6.75
MSCI World Consumer Discretionary	220.44	220.44	174.58	2.08	13.30	10.23	6.82
MSCI World Consumer Staples	234.80	234.80	199.28	5.43	14.73	11.65	5.48
MSCI World Health Care	217.81	217.81	186.02	2.60	14.28	11.21	6.00
MSCI World Finance	110.87	113.79	82.46	-0.01	6.23	3.15	9.58
MSCI World Information Technology	194.08	194.33	136.04	4.04	21.23	18.15	9.67
MSCI World Telecom Service	70.99	74.60	63.61	3.82	3.93	0.85	8.43
MSCI World Utility Sector	129.73	129.73	107.93	6.65	14.85	11.78	6.31

Eigene Produkte HBL	Aktuell	Höchst 52 W	Tiefst 52 W	1 M Total Return in %	YTD	YTD in CHF	Volatilität 30 T
Aktien CH: Small- und Mid Caps (CHF)	121.40	121.20	100.29	1.59	19.06	19.06	11.57
Aktien EU: Small- und Mid Caps (CHF)	102.15	102.00	97.65	-	-	-	-
Aktien EU: Small- und Mid Caps (EUR)	101.00	100.80	99.20	-	-	-	-
Multi-Asset: Ausgewogen (CHF)	105.45	106.10	99.25	0.77	5.83	5.83	5.35

## Wechselkurse

	Aktuell	Höchst 52 W	Tiefst 52 W	YTD Veränderung in %	Veränderung 30 T
USDCHF	0.9713	1.0344	0.9522	-3.07	7.99
EURCHF	1.0898	1.1106	1.0624	0.14	3.62
GBPCHF	1.2500	1.4475	1.1446	-15.09	7.47
AUDCHF	0.7171	0.7807	0.7033	-1.74	8.73
NZDCHF	0.6879	0.7325	0.6692	0.94	11.09
NOKCHF	11.4651	12.3033	11.1601	1.17	8.32
SEKCHF	11.1868	11.9979	10.6708	-5.74	6.46
CADCHF	0.7177	0.7766	0.7062	-0.87	8.80
JPYCHF	0.8715	0.9793	0.8663	4.53	8.22
CNYCHF	0.1424	0.1506	0.1407	-7.83	7.26

## Rohstoffe und Edelmetalle

	Aktuell	Höchst 52 W	Tiefst 52 W	YTD Veränderung in %	Veränderung 30 T
Gold	1'226.76	1'352.02	1'156.84	15.36	10.97
Silber	16.69	20.50	15.73	20.13	16.56
Platin	901.91	1'165.90	887.28	0.74	16.47
Oel Brent in USD	46.86	58.15	44.13	1.32	30.76

YTD = Year to Date (seit Jahresbeginn), Bp = Basispunkt (1 Bp entspricht 0.01 %), T = Tag, W = Woche, M = Monat, J = Jahr, NA = Kurs nicht verfügbar

# Ihr Beratungsteam

## Kontaktieren Sie uns

Für Aufträge oder Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre persönliche Betreuungsperson oder an einen unserer Kundenberater:

<b>Lenzburg:</b>	Sascha Hostettler	Bereichsleiter Anlage- und Unternehmenskunden	Tel. 062 885 13 12
	Michael Ganz	Leiter Private Banking	Tel. 062 885 12 91
	Nils Bürgi	Anlageberater Private Banking	Tel. 062 885 12 89
	Agnese Fanconi	Anlageberaterin Private Banking	Tel. 062 885 12 53
	Beat Hess	Anlageberater Private Banking	Tel. 062 885 12 71
	Willi Hofmann	Anlageberater Private Banking	Tel. 062 885 12 98
	Florian Müller	Anlageberater Private Banking	Tel. 062 885 12 92
	Sven Räber	Anlageberater Private Banking	Tel. 062 885 12 52
	André Zimmerli	Anlageberater Private Banking	Tel. 062 885 12 44
	Martin Wildi	Geschäftsstellen-Leiter Lenzburg	Tel. 062 885 13 43
<b>Dottikon:</b>	Florian Willisegger	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 056 616 79 50
<b>Hunzenschwil:</b>	Andy Bühler	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 062 889 46 81
<b>Lenzburg-West:</b>	Manuel Calvo	Kundenberater	Tel. 062 885 16 01
<b>Meisterschwanden:</b>	Marc Fricker	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 056 676 69 77
	Cécile Wehrli	Kundenberaterin	Tel. 056 676 69 61
	Patrick Kumli	Kundenberater	Tel. 056 676 69 69
<b>Mellingen:</b>	Marco Widmer	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 056 481 86 35
	Guido Grob	Kundenberater	Tel. 056 481 86 40
	Robert Reinhardt	Kundenberater	Tel. 056 481 86 55
<b>Menziken:</b>	Susanne Hofmann	Geschäftsstellen-Leiterin	Tel. 062 885 11 93
<b>Niederlenz:</b>	Patrick Braun	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 062 888 49 90
	Gaby Wirz	Kundenberaterin	Tel. 062 888 49 89
<b>Oberrohrdorf:</b>	Pascal Bouvard	Kundenberater	Tel. 056 485 99 26
<b>Ruppertswil:</b>	Renato D'Angelo	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 062 889 28 11
	Hanspeter Wehrli	Kundenberater	Tel. 062 889 28 12
<b>Seon:</b>	Priska Langenegger	Kundenberaterin	Tel. 062 769 78 52
<b>Suhr:</b>	Fabrizio Castagna	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 062 885 17 02
<b>Wildeggen:</b>	Philipp Stalder	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 062 887 18 88
	Reto Lehner	Kundenberater	Tel. 062 887 18 77
Fragen zu Ihrem Vermögensverwaltungsmandat, das Anlageuniversum sowie zu der «Taktischen Asset Allocation» beantworten Ihnen:			
<b>Lenzburg:</b>	Reto Huenerwadel	Leiter HBL Asset Management & CIO	Tel. 062 885 12 55
	Alain Hauri	HBL Asset Management	Tel. 062 885 12 48
	Süleyman Saggüc	HBL Asset Management	Tel. 062 885 13 07
	Martin Schmied	HBL Asset Management	Tel. 062 885 12 57
	Holger Seger	HBL Asset Management	Tel. 062 885 12 73
Fragen zu Börsen- und Devisengeschäften beantworten Ihnen:			
<b>Lenzburg:</b>	René Meier	Leiter Handel und Treasury	Tel. 062 885 11 33
	Philipp Strahm	Börsenhändler	Tel. 062 885 11 33
	Sascha Züttel	Börsenhändler	Tel. 062 885 11 33
	Giovanni Greco	Devisenhändler	Tel. 062 885 11 33
Fragen im Vorsorgebereich beantwortet Ihnen:			
<b>Lenzburg:</b>	Franz Feller	Leiter Vorsorge- und Finanzplanung	Tel. 062 885 13 46
Fragen im Bereich Steuern, Erbrecht und Immobilienverkauf beantwortet Ihnen:			
<b>Lenzburg:</b>	Rainer Geissmann	Leiter Recht, Steuern und Immobilien	Tel. 062 885 12 72

# Videos

## Ergänzendes Videomaterial zu diesem Anlage-Service



### Abonnieren Sie jetzt unseren YouTube-Kanal Hypothekbank Lenzburg:

Das Video zu diesem Anlage-Service und weitere Videobeiträge zu Fokusthemen der Finanzmärkte mit Reto Huenerwadel, Leiter des HBL Asset Managements, finden Sie auf unserem YouTube-Kanal.

[Jetzt reinschauen und abonnieren!](#)

## Impressum und Disclaimer

### Impressum

#### Newsletter und Publikation:

Dieser Anlage-Service kann unter [www.hbl.ch/newsletter](http://www.hbl.ch/newsletter) als Newsletter abonniert werden und ist auch zusätzlich publiziert unter [www.hbl.ch/publikationen](http://www.hbl.ch/publikationen).

#### Redaktionsadresse:

Hypothekbank Lenzburg AG  
HBL Asset Management  
Postfach  
5600 Lenzburg 1

E-Mail: [hblasset@hbl.ch](mailto:hblasset@hbl.ch)  
Telefon: 062 885 15 15

#### Redaktionsschluss:

2. Juni 2017

#### Redaktionsteam:

Reto Huenerwadel, Leiter HBL Asset Management & CIO  
Martin Schmied, Holger Seger, Süleyman Saggüç und Alain Hauri

#### Layout:

Stephan Schlatter, Marketing und Kommunikation

#### Druck:

Druckerei Nüssli AG  
Bahnhofstrasse 37  
5507 Mellingen

#### Videos:

Marc Fischer, Leiter Digitale Medien

### Disclaimer

Die in diesem Anlage-Service verwendeten Informationen, Produkte, Daten, Dienstleistungen und Tools stammen aus Quellen, welche die Hypothekbank Lenzburg AG als zuverlässig erachtet. Trotz sorgfältiger Bearbeitung kann die Bank für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der Informationen keine Haftung übernehmen. Bei den Kursen handelt es sich um Angaben zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses.

Diese Publikation hat ausschliesslich informativen Charakter und stellt keine Offerte, keine Empfehlung und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertschriften dar. Sie ersetzt also keineswegs die persönliche Beratung durch unsere Kundenberater und eine damit verbundene sorgfältige Anlage- und Risikoanalyse.

Die zukünftige Performance von Anlagevermögen lässt sich nicht aus früheren Kursentwicklungen ableiten. Aufgrund von Kursschwankungen kann der Anlagewert erheblich variieren. Wir verweisen ferner auf die Broschüre «Besondere Risiken im Effektenhandel».

Anlagefonds sind einfache, bewährte und vielseitige Anlageinstrumente, die aber auch Risiken (z. B. Kursschwankungen und Währungsrisiken) beinhalten. Die Hypothekbank Lenzburg AG leistet bei der Anlageentscheidung fachliche Unterstützung. Die Wertangaben der Anlagefonds verstehen sich als Bruttopreise, d. h. vor Abzug von Kommissionen und Spesen bei Ausgabe, Rücknahme oder Verkauf.

Die vorliegenden Informationen sind ausschliesslich für Kunden aus der Schweiz vorgesehen. Die Informationen können sich jederzeit und ohne vorherige Ankündigung ändern.

Hauptsitz		
5600 Lenzburg	Bahnhofstrasse 2	Telefon 062 885 11 11
Geschäftsstellen		
5605 Dottikon	Bahnhofstrasse 20	Telefon 056 616 79 40
5502 Hunzenschwil	Hauptstrasse 9	Telefon 062 889 46 80
5600 Lenzburg-West	Augustin Keller-Strasse 26	Telefon 062 885 16 10
5616 Meisterschwanden	Hauptstrasse 12	Telefon 056 676 69 60
5507 Mellingen	Lenzburgerstrasse 15	Telefon 056 481 86 20
5737 Menziken	Sagiweg 2	Telefon 062 885 11 90
5702 Niederlenz	Hauptstrasse 16	Telefon 062 888 49 80
5452 Oberrohrdorf	Zentrum 1	Telefon 056 485 99 00
5102 Ruppertswil	Mitteldorf 2	Telefon 062 889 28 00
5703 Seon	Seetalstrasse 47	Telefon 062 769 78 40
5034 Suhr *	Postweg 1	Telefon 062 885 17 00
5103 Wildegg	Aarauerstrasse 2	Telefon 062 887 18 70
Bancomaten		
5712 Beinwil am See	Volg, Aarauerstrasse 54	
5616 Meisterschwanden	Hauptstrasse 37	
5103 Möriken	Volg, Dorfstrasse 5	
8966 Oberwil-Lieli	Parkplatz Dreispitz, Berikonerstrasse 2	
5504 Othmarsingen	vis-à-vis Landgasthof Pflug, Lenzburgerstrasse 5	
5503 Schafisheim	Gemeindeverwaltung, Winkelgasse 1	
5603 Staufeu	Einkaufszentrum LenzoPark	
5603 Staufeu	Mehrzweckgebäude, Lindenplatz 1	
5608 Stetten	Parkplatz Volg, Sonnmatt 6	
5034 Suhr	Spittel 2	
5103 Wildegg	Rüebliand Shop, Hardring 2	

[www.hbl.ch](http://www.hbl.ch) [info@hbl.ch](mailto:info@hbl.ch)

\* Geschäftsstelle ohne Bancomat



Hypothekarbank  
Lenzburg